Freitag, 10. November 2023

13. Tagung der PsychTransKultAG Tirol

Innsbruck · Haus der Begegnung



(Anti)Rassismen in der sozialen, psychotherapeutischen und psychiatrischen Arbeit. Anknüpfen und neu denken.

Nach und mitten in Umbrüchen, Krisen und Krieg knüpft die Psych-TransKultAG Tirol an Auseinandersetzungen zur therapeutischen und psychosozialen Arbeit mit Menschen mit Flucht-/Migrations- und Rassismuserfahrungen an. Die Tagung gibt Raum zur interdisziplinären Reflexion der Verstrickungen in rassistischen (Denk) Strukturen und zur Stärkung antirassistischer Perspektiven und Netzwerke – "Widerstand ist das Geheimnis des Glücks".

Programm

8.30 Uhr	Einlass und Registrierung
9.00 Uhr	Eröffnung
9.30 Uhr	Vortrag Birsen Kahraman: Wozu und Wie rassismuskritische Therapie?
10.30 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Vortrag Selvihan Akkaya: Nein! Heute ist meine verletzliche Seite nicht verfügbar! Facet- ten Rassismus-bezogener Ich-Arbeit
12.00 Uhr	Musikbeitrag Gina Disobey und Band
12.30 Uhr	Podiumsgespräch: Antirassistische Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten
13.00 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Lesung Barbara Hundegger: apropos:corona
14.30 Uhr	Vortrag Christa Markom: Rassismen als Folge jüngster gesellschaftlicher Krisen und ihre Bedeutung für die psycho- soziale Arbeit aus sozial- und kulturanthropologischer Perspektive
15.30 Uhr	Pause
16.00 Uhr	Vortrag Maurice Kumar: <i>Im Zentrum der Ungleichheit –</i> Willkommen im Schulsystem!
17.00 Uhr	Podiumsgespräch: Handeln und (Neu)Denken nach und mitten in Krisen
17.30 Uhr	Musikalischer Abschluss Gina Disobey und Band

Referent:innen

Dr.in **phil. Dipl.Psych.**in **Birsen Kahraman**: Niedergelassene Psychotherapeutin, Supervisorin, Dozentin, Schwerpunkt rassismuskritische und kontextsensible Psychotherapie und Supervision. München.

Dr.in **med.univ. Mag.**a **Selvihan Akkaya**: Stellvertretende Ärztliche Leiterin und ärztliche Bereichsleiterin des psychosozialen Rehabilitationszentrums Lans, Fachärztin für Psychiatrie, Systemische Familientherapeutin, Erziehungswissenschafterin, Schwerpunkt transkulturelle Aspekte in der Medizin und Psychiatrie. Innsbruck.

Gina Disobey: Künstlerin, Aktivistin, Schwarze Feministin, Leitung des Projekts "we gonna breathe" von der Black Communitiy Innsbruck, Gewinnerin des Protest Song Contest von FM4 2021 mit "seeking Asylum is not a crime". Innsbruck.

Barbara Hundegger: Freie Schriftstellerin, mehrfach ausgezeichnet u.a. mit dem Österreichischen Kunstpreis für Literatur (2021) und dem Christine-Lavant-Lyrikpreis (2003). Letzte Veröffentlichungen: die Gedichtbände "In jeder Zelle des Körpers wohnt ein Gedächtnis" (2023), "anich. athmosphären-atlas" (2019). Innsbruck.

Mag.^a Dr.ⁱⁿ phil. Christa Markom: Kultur- und Sozialanthropologin mit dem langjährigen Schwerpunkt Rassismus in Forschung, Lehre und Erwachsenenbildung, arbeitet derzeit am Institut für Bildungswissenschaft an der Universität Wien. Wien.

Mag. (FH) Maurice Munisch Kumar, MA MA: Studium der Europäischen Ethnologie, Soziologie und Sozialen Arbeit in Innsbruck und Berlin, Schulsozialarbeit Tirol, Kulturarbeit u.a. beim Kulturkollektiv ContrApunkt, in der p.m.k. (plattform mobile kulturinitiativen), Archive-IT/Subkulturarchiv, Freier Autor, Dozent und Antidiskriminierungstrainer. Innsbruck.

Moderation von Claudia Baldeo und Verena Schlichtmeier

Anmeldung

Über das Haus der Begegnung, Rennweg 12, Innsbruck unter diesem Link: https://hdb.dibk.at/de/Termine/Anti-Rassismen-in-der-sozialen-psychotherapeutischen-und-psychiatrischen-Arbeit



Kostenbeitrag

€ 95,- inklusive Mittagessen

Eine Veranstaltung der Tagungsgruppe der PsychTransKultAGTirol gemeinsam mit dem Haus der Begegnung, AEP – Arbeitskreis Emanzipation und Partnerschaft, Ankyra Diakonie Flüchtlingsdienst, Plattform Asyl – FÜR MENSCHEN RECHTE und Einzelpersonen.











